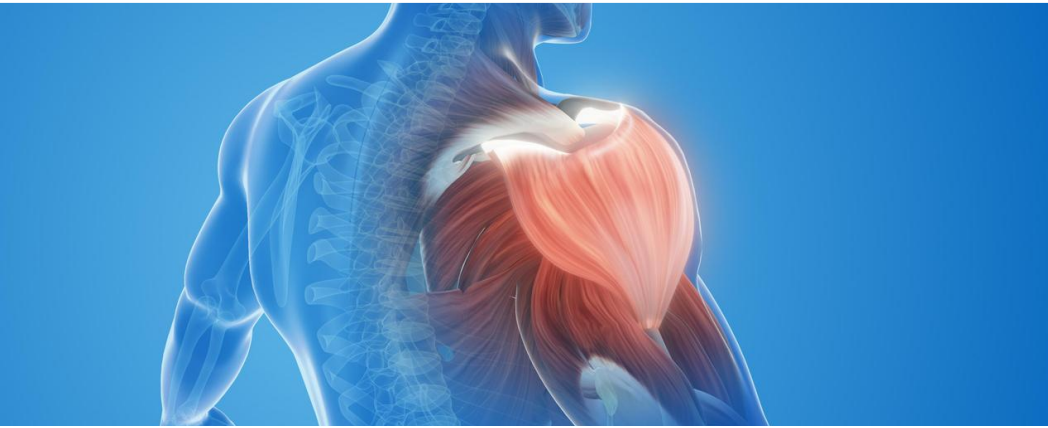




⊕ Energetik und Spiritualität

Kinesiologischer Muskeltest

Die Kinesiologie wurde von dem amerikanischen Chiropraktiker Dr. George Goodheart in den 60er Jahren entwickelt. Er beobachtete, dass physische und psychische Zustände sich über die menschliche Muskulatur ausdrücken und beeinflussen lassen und entwickelte dazu mit dem kinesiologischen Muskeltest ein einfaches, nicht apparatives Verfahren.

Die Muskulatur ist dabei Sprachrohr für Energieblockaden bzw. schädliche Einflüsse, lässt die Ursachen körperlicher und seelisch-geistiger Ungleichgewichte erkennen und gibt Hinweise darauf, wie sie am effektivsten behoben und ausgeglichen werden können.

Der Muskeltest ist somit einer der zentralen diagnostischen Methoden der Kinesiologie und sollte in keinem Praxisrepertoire fehlen.

In diesem Workshop lernen Sie anhand zahlreicher Beispiele und Übungen den richtigen Umgang mit diesem einfachen, aber wirkungsvollen Verfahren.

Das im Stile eines Workshops gehaltene Seminar wendet sich an Naturheilpraktiker/innen, Psychotherapeuten/innen und psychosoziale Berater/innen, Pädagogen/innen und Naturheilkundler/innen, die ihre Klienten/innen ganzheitlich kinesiologisch behandeln wollen. Es eignet sich auch für Einsteiger/innen in die Naturheilkunde.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Termin

So, 08.11.2026
10:00–16:00 Uhr

Preis

180,00 CHF

Schule

Paracelsus Schule Zürich
Grünhaldenstrasse 6
8050 Zürich
Tel. +41 43 960 2000

Seminarnummer

SSH7092241026

Anmeldemöglichkeiten

- ☑ Bei jeder Akademie
- ☑ Per Fax: 0261-952 52 33
- ☑ Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 04.02.2026

Dozentin

Anja Twiehaus

Jg. 1968 in Köln am Rhein geboren, verheiratet und Mutter zweier Kinder. Nach Abitur und Studium der Biologie mit dem Schwerpunkt «Molekulare Genetik» an der Universität zu Köln hat sie in diesem Fach 1998 auch promoviert. Einem Forschungsaufenthalt in Los Angeles folgte die Beschäftigung in einer Biotechnologiefirma in der Nähe von Köln. Weitere Forschungsprojekte, diese bereits an der Universität Zürich, schlossen sich an eine Kinderpause an.

Über Reiki öffnete sich ihr das große Feld der Alternativen Medizin. Seit Februar 2017 arbeitet sie als Heilpraktikerin. Besonders angetan haben es ihr Phytotherapie, Humoralmedizin, Orthomolekulare Medizin und manuelle Therapien.